

Beschluss

13. Dezember 2018
1 von 1

Entwicklungsstand Rahmenplan Unterneustadt

Der OBR Unterneustadt fasst folgenden Beschluss:

1a. Der Ortsbeirat Unterneustadt begrüßt ausdrücklich die, im Zwischenstand des Rahmenplans, angestrebte Stärkung des Wohnstandorts Unterneustadt. Insbesondere empfiehlt er die Variante 2. für das Hafenviertel, die Wohnbebauung beidseits des Sommerwegs anstrebt und fordert die Planer auf, zur Stärkung des öffentlichen Raumes und des Wohnumfelds, die Renaturierung der Linse, im Amtsdeutsch Faulgraben genannt, vom Platz der Deutschen Einheit bis vor die Mündung an der Scharnhorststraße in den Wahlebach.

1b. Der Ortsbeirat Unterneustadt begrüßt die angestrebte Verbesserung der Zugänglichkeit der Flutmulde insbesondere zwischen Hafenviertel und der Bebauung auf der anderen Seite der Flutmulde. Gleichzeitig wünscht er, dass naturschutzrechtlich geschützte Bereiche, wie die renaturierte Lossemündung und möglich weitere Bereiche der Flutmulde dem Artenschutz dienen.

1c. Wenn der Wohnstandort Unterneustadt gestärkt wird, dann gilt ebenfalls für die Stadtteilbewohner auf der anderen Seite der Flutmulde am Ölmühlenweg und im Dreieck zwischen Platz der Deutschen Einheit, der Söhrestraße mit dem renaturierten Wahlebach bis zur Lilienthalstraße und der Nürnberger Straße.

1d. Mit Blick auf die projektierte östliche Radroute von Helsa her, fordert der OBR die Fuß- und Radwegbrücke zwischen Fuldabrücke und Hafenbrücke, um den Kasseler Osten die Innenstadt mit der Universität anzubinden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Joachim Schleißing
Ortsvorsteher

Helga Streil
Schriftführerin